





## Tastatur



Einschalten (direkt)



Ausschalten **Fn** und **Esc**  
(mit Taste **Fn** !)



Tabulatortaste vorwärts (mit Shift zurück) (Datenverzeichniswahl)



Kontrasttasten (in Kombination mit Taste ) oder Menü  
, = - (heller) . = + (dunkler)



Ctrl (Steuertaste) Tastenkombinationen (Funktionen) z.B.: Strg + R



Umschalttaste (groß/klein) 2. Tastaturebene (Zeitarten/LG) Menü



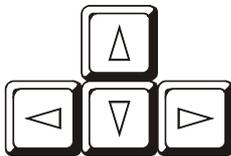
Leertaste oder Stop-Taste bei der Aufnahme  
(Hintergrundlicht heller mit **Fn**)



Kombination mit dem Befehl der Tasten-Stirnseite (Hilfe, Kontrast, ..)



Altaste – Funktionstaste (z.B. Strg Alt Entf) – im miniDat-Programm auch Menüaufruf



Cursortasten (oben, unten, links, rechts)



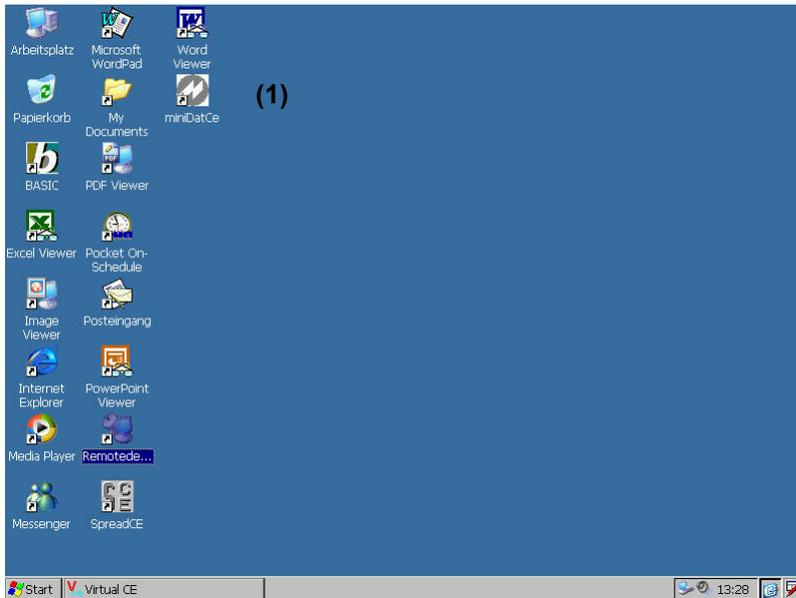
Löschtaste (Del) aktuellen Meßpunkt bearbeiten (z.B. zu früh gemessen)



Enter taste oder Stoptaste bei der Aufnahme

Der **Nummernblock (1-0)** ist während der ZA für die Direktanwahl der Ablaufabschnitte oder Mitarbeiter. (siehe auch Stellenzahl)  
Die **Alpha-Tasten** sind bei der ZA mit Zeitarten (Q-P + A-Ö) bzw. mit Leistungsgraden (Y - .) belegt. (mit Umsch.T. zweite Ebene)  
Im System oder Text-Modus sind das normale PC-Tasten.





(2)

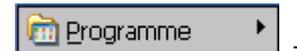
Über den **Desktop** (1) mit dem



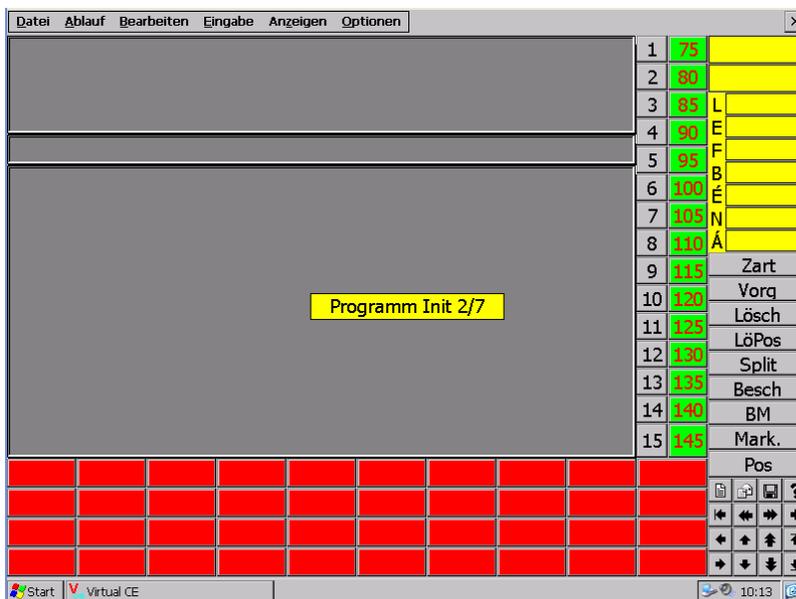
Stift antippen und

**IpasMobil-Programm** starten

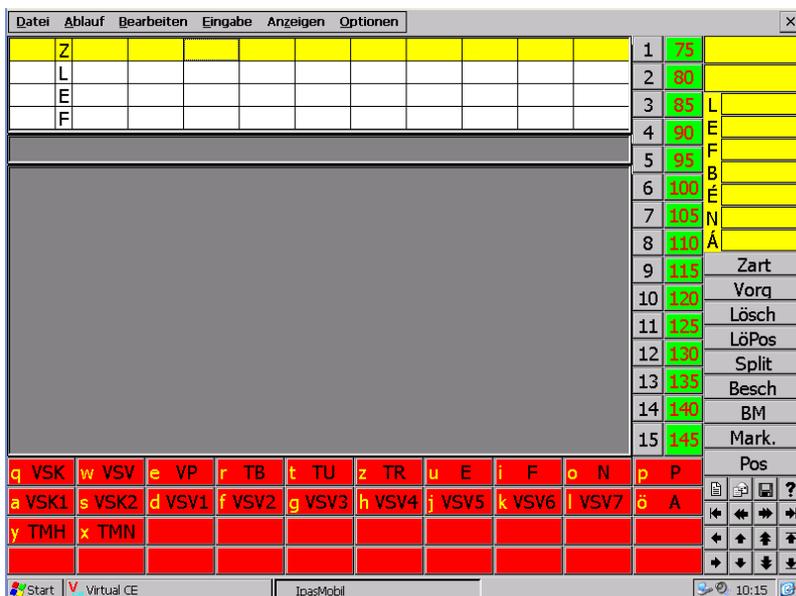
Oder **IpasMobil-Programm** über (2)



öffnen



**Startmaske** wird beim öffnen eingeblendet



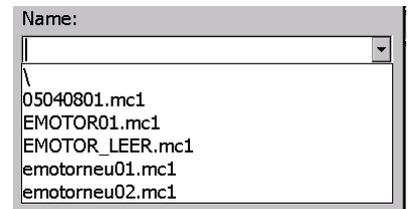
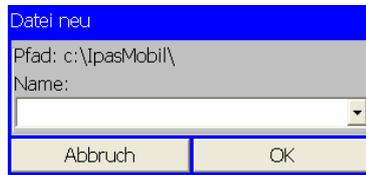
Anzeige nach dem Start – hier ist die Maske für zyklische Aufnahmen geöffnet, die voreingestellt dargestellt wird – eine Änderung der Maske ist möglich.

IpasMobil-CE-Menü - auch mit Kombitasten (HOTKEY) z.B. **Strg + n** für neue Aufnahme

**Datei:**



Zeitstudienname



**Neu**

Fenster für Eingabe des neuen Dateinamens wird geöffnet – es kann auch ein vorhandener Name ausgewählt und verändert werden (darf nicht schon vergeben sein)



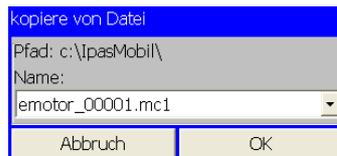
Kopfdaten-Maske wird eingeblendet.

**Öffnen**

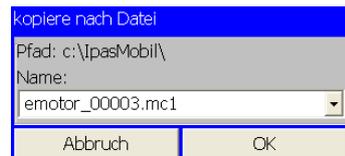
Eine vorhandene Zeitstudie wird zur Weiterbearbeitung geöffnet (Auswahl einblendet)

**Kopieren**

Quelle + OK



Ziel + OK



Die Quelldatei wird – ohne Messwerte – auf die Zieldatei (darf nicht schon vorhanden sein) kopiert und kann geändert bzw. gleich gestartet werden.

**Speichern**

Die geöffnete Zeitstudie wird gespeichert und geschlossen. (Tastenkombination Strg + z)

**Speichern unter**

Die Zeitstudie kann unter einem anderen Namen gespeichert werden (Eingabe Name neu).

**Beenden**

IpasMobil-CE-Programm beenden (auch mit Tastenkombination Strg + e oder ESC)



**Programm**

Auswahl der **Erfassungsarten** (nur erworbene Arten möglich) entsprechende Zeile (1 zyklisch...) unterlegen und OK.

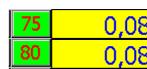
Beim Wechsel der Erfassungsart wird das Programm beendet und neu gestartet. Die Zeitstudien werden unter der Erweiterung MC1, (z.B. EMOTOR01.MC1), MC2, Mc3 usw. gespeichert.

**Ablauf:**



Funktionen für den Zeitstudienablauf auch mit der Tastenkombination zu öffnen

**Starten der Messung** (siehe rechte Ecke oben)



die Zeit für die Zeitstudie läuft (siehe rechte Ecke oben)

**Ablaufrichtung**



Bei Messung mit der ENTER-Taste (oder Enterfeld = Stift auf laufende Zeit) erfolgt die Messpunktichtung in Richtung Ablaufabschnitt > oder in Richtung Zyklus v bis zur evtl. Untergrenze - Rücksetzen mit gleicher Funktion (siehe linke Ecke oben)

**Positionierung** je Ablaufrichtung - bei > positioniert auf den nächsten freien Zyklus im folgenden Ablaufabschnitt - bei v positioniert auf den obersten Ablaufabschnitt (Obergrenze) in den nächsten Zyklus (siehe auch **Button Pos**) 

**Letzter Messpunkt** letztbetätigten Messpunkt anspringen - z.B. beim blättern und Messpunkt folgt

**Pos Ende und eins** je nach Ablaufrichtung wird auf den nächsten freien Bereich gesetzt (Bei Anzeige (linke Ecke oben > nächsten freien Zyklus - v nächster freier Ablaufabschnitt))

**Obergrenze** setzen der Obergrenze auf den gewünschten obersten Ablaufabschnitt (<) (je nach zyklischen Ablauf) ohne Markierung ist immer AA 1 die Obergrenze

**Untergrenze** setzen der Untergrenze auf den gewünschten untersten Ablaufabschnitt (>) (je nach zyklischen Ablauf) - gleich Funktion für entfernen der Begrenzungen

**Reihenfolge** Ablaufreihenfolge kann geändert werden (auch während der Messung)

**Bearbeiten:**



**Lösche Meßpunkt** wenn voreilig gemessen worden ist (zu früh) ist diese Funktion auszuführen - es wird die Zeit gespeichert und bei erneuter Messung wird die gesamte (aufaddierte) Zeit eingetragen. (siehe auch **Entf-Taste** oder **Button Lösch**)

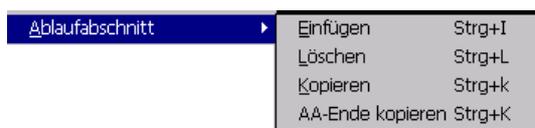
**Splitten** ein Messpunkt wird unterbrochen weil anderen Ablaufabschnitte dazwischen gemessen werden müssen – es soll dann zum unvollendeten Messpunkt zurück gekehrt und weiter gemessen werden, vor dieser Messung ist die Splittfunktion (siehe auch **Button Split**) zu aktivieren - die Folgezeit wird dann aufaddiert. Ist die **Splitt**-Funktion aktiv, wird das durch ein + Zeichen in der linken oberen Ecke angezeigt.

**Übertragen** für **nichtzykl.** Aufnahmen und Verteilzeitstudien (**Button Übert**) gleiches Ende (Messpunkt) für MA 1 und MA 2 usw. ein MA wird gemessen – der andere wird angewählt und die Übertrag-Funktion wird ausgeführt – gleiche Fortschrittszeit -

**Lösche Position** Messpunkt war zeitlich richtig gesetzt, aber der Ablaufabschnitt war falsch - Funktion Lösche Pos. ausführen und richten AA anwählen, der Messwert wird eingetragen (siehe auch **Button LöPos**)

**Verschieben** Messpunkt war richtig, aber Zyklus und AA waren falsch - das richtige Ziel kann eingegeben (Zyl.+AA) werden und der Messwert wird dort richtig eingetragen.

**Zyklus-Nummer** in der Folge zu messenden Zyklus auswählen oder anwählen (Individuelle Lösung)



**AA-Einfügen** einfügen von Ablaufabschnitten in noch nicht gestarteten Zeitaufnahmen

**AA-Löschen** löschen von Ablaufabschnitten aus noch nicht gestarteten Zeitaufnahmen

**AA-Kopieren** Ablaufabschnitt-Angaben eines gewählten AA in den aktuellen AA kopieren

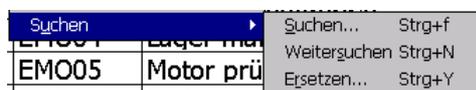
**AA-Ende kopieren** die Angaben des aktuellen Ablaufabschnitts werden nach dem letzten Ablaufabschnitt als neuer AA angehängt – bei Ober- u. Untergrenz werden diese gesamt angefügt

**Steuerung** Display-Steuerung einblenden (siehe auch Steuerungsbutton) links/rechts/oben/unten ..

**Kopieren (AA)** Ablaufabschnittsdaten (ohne Messwerte) werden in den Zwischenspeicher kopiert

**Einf. ZART + Beschr.** Zeitart und Text werden aus dem Zwischenspeicher in den gewählten AA eingefügt.

**Einf. PLZ-Angaben** Planzeitnr., Einfl.-gr. und Text aus dem Zwischenspeicher in den gew. AA eingefügen.



**Suchen ....** Eingabemaske wird eingeblendet und es können Suchkriterien definiert werden.

**Weitersuchen** nächster Satz mit gleichen Suchkriterien suchen

**Ersetzen** Eingabemaske wird eingeblendet und es kann eine Sucheingabe sowie die Ersetzeingabe (feldbezogen) eingetragen werden.

**Eingabe:**

Eingabe	Anzeigen	Optionen
Beschreibung		Strg+b
Einflußgrößen		Strg+v
Vorgangs-Dialog		Strg+r
Bezugsmenge		▶
Mitarbeiter		Strg+m
Leistungsgrad		▶
ZA-Beschreibung		Strg+d

**Beschreibung**



der aktuelle (unterlegt) Ablaufabschnitt wird hier in der Eingabemaske beschrieben (siehe auch **Button Besch**)

**Eingabemaske**

**Einflußgrößen**



die Einflußgrößen für diesen Vorgang (PLZ-Baustein) werden hier eingetragen - nur wenn mit Vorgängen gearbeitet wird

**Eingabemaske**



individuelle Steuerung der Planzeit-Angaben siehe Optionen – Einstellungen – Aufnahme

Der Vorgang (AA) wird als lfd. Messpunkt mit der Eingabemaske für Einflussgrößen und Beschreibung eingeblendet.

(Individuelle Einstellung)

**Vorgangs-Dialog**



**Meßwert** Bezugsmenge für den aktuellen Messpunkt eintragen (Eingabemaske OK)

**Ablaufabs.** Bezugsmenge für den aktuellen Ablaufabschnitt eintragen (gesamt) - (Eingabemaske OK)

**Mitarbeiter**

Anzahl Mitarbeiter (MA) für aktiven Ablaufabschnitt eingeben – (Eingabemaske OK)

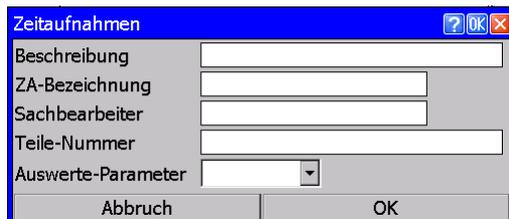


**Auswahl** Leistungsgrad aus eingeblendeter Auswahlmaske wählen (OK)

**Eingabe** Beurteilten LG in Eingabemaske eintragen (OK)

**ZA-Beschreibung**

Die Kopfdatenmaske wird eingeblendet und kann beschrieben, bzw. geändert werden.



Auswerte-Parameter nur eintragen, wenn diese von IPASWIN-ZEIT als Definition übernommen worden ist.

**Anzeigen:**

Anzeigen	Optionen
Kleinsten Meßwert	Strg+g
größter Meßwert	Strg+G
markierte Werte	Strg+W
Markieren	Strg+j
Merk-Position	Strg+Q
<hr/>	
Vorgänge	Strg+p
Zeitarten	Strg+d
Vorgangs-Beschreibung	
Störungen	Strg+U
Anfangszeiten	Strg+T
<hr/>	
Seitenwahl	▶
Ergebnisse	▶
Hilfe	Strg+h

**kleinsten Messwert**

der kleinste Messwert des aktiven Ablaufabschnitts wird angesprungen

**größter Messwert**

der größte Messwert des aktiven Ablaufabschnitts wird angesprungen

**markierte Werte**

die mit der **Mark.**-Funktion markierten Werte (-) des aktiven AA werden angesprungen (siehe auch Markieren Strg + J)

**Markieren**

(auch **Button Mark.**) der angewählte Messwert kann als Ausreisser markiert werden und wird für die Berechnung nicht verwendet – Aktion wird protokolliert und kann wieder rückgängig gemacht werden.

**Merk-Position**

Messpunkte können hiermit vermerkt und zu einem späteren Zeitpunkt wieder (mit gleicher Funktion) angesprungen und weiterbearbeitet werden (z.B. mit Split)

**Vorgänge**

Die Datenbank mit Vorgängen (Planzeitbausteine) wird geöffnet und der ausgewählte Vorgang wird dem aktiven Ablaufabschnitt eingefügt – (siehe auch **Button Vorg**)

**Zeitarten** Die Datenbank mit den Zeitarten (siehe **Button Zart**) wird hiermit geöffnet und die ausgewählte Zeitart (TB, TR, TU, ...) wird dem aktiven Ablaufabschnitt eingefügt. Wählen Sie eine Störung (VSV, VSK, VP, N, F, ...), wird diese als Störzeit gemessen und eingeblendet. Störungen können im Messpunkt bzw. zwischen zwei Messpunkten vorkommen. Störungen werden protokolliert und im Ergebnis nicht bewertet.

**Vorgangs-Beschr.** Hiermit wird, wenn diese am PC unter **IPASWIN-ZEIT** in der Vorgangsdatei eingetragen und auf das IpasMobil übertragen worden sind, die ausführliche Inhalts-, Beginn- und Ende-Beschreibung für den aktiven Vorgang eingeblendet.

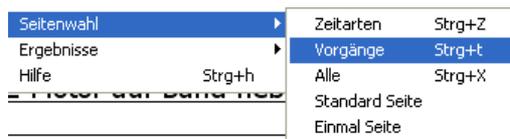
**Störungen** Die - bei einer zyklischen Zeitstudie - erfassten Störungen werden eingeblendet.

Nr	AA	Zy	Beginn	Ende	Dauer	Zeitart	Beschreibung
1	1	8	5337	5353	16	VP	persönliche Verteilzeit
2	1	8	5353	5369	16	VSV	sachlich variable Verteilzeit
3	1	8	5369	5376	7	F	fallweise abzugeltende Zeiten
4	1	8	5376	5398	22	VSV1	Gelegentliches Abschmieren von

**Anfangszeiten** Die Anfangszeiten – auch mehrfach – der Zeitstudie werden eingeblendet.

Nr	Datum	Beginn	Ende	Dauer
1	28.10.05	14:28:42	16:06:53	53,37
2	28.10.05	16:38:26		

**Gruppenwahl** Nur möglich, wenn die Daten am PC in IPASWIN-ZEIT aufbereitet worden sind. Zeitarten und Vorgänge (Planzeitbausteine) können in verschiedene Gruppen gespeichert und am IpasMobil ausgewählt werden (z.B. Maschine bzw. Tätigkeitsbereiche). So sind immer nur die Daten aktiv, die für die Zeitstudie notwendig sind.



**Zeitarten** Es werden die vorhandenen Zeitarten-Gruppen zur Auswahl eingeblendet (z.B. IpasMobil).

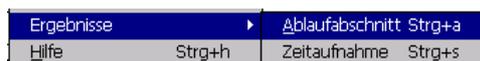
**Vorgänge** Es werden die vorhandenen Vorgangs-Gruppen zur Auswahl eingeblendet. (z.B.: Demo).



**Alle** Es werden alle Gruppen zur Auswahl eingeblendet.

**Standard Seite** Die hier ausgewählte Gruppe wird zur Standardgruppe

**Einmal Seite** Die hier ausgewählte Gruppe wird zur Einmalgruppe



**Ergebnisse** der Zeitstudie am **IpasMobil** einblenden

**Ablaufabschnitt** das Ergebnis des aktiven Ablaufabschnitts wird berechnet und eingeblendet

**Zeitaufnahme** das Ergebnis der aktive Zeitstudie wird berechnet und eingeblendet (LG u. Parameter beachten)

**Hilfe** Wenn eine Hilfsbeschreibung vorhanden ist, wird diese eingeblendet (siehe ?)



**Optionen:**

Alle Einstellung sollten nicht ohne Rückfrage bei JM verändert werden!

Optionen

- Anzeige >
- Einstellungen >
- Parameter >
- Tastenbelegung >
- Definition >
- Speicherung >
- Info >

Anzeige > Messwerte  
Einstellungen > Daten

Maskeneinstellung für die Messpunktreihe einblenden

Anzeige Daten

AA-Stellen: 3  
ZY-Stellen: 5  
LEFZ-1234: 123  
Uhr EZ/FZ-12: 12  
LEFBÉNÁ-1234567: 1234567

Abbruch OK

Stellen Ablaufabschnitt  
Stellen Zyklen (Messw.)  
Datenanzeige (Messw.)  
Einzel- u. Fortschr.-zeit  
Statusanzeige rechts

- 1=Leistungsgrad
- 2=Einzelzeit
- 3=Fortschrittszeit
- 4=Bezugsmenge
- 5=Epsilon gesamt
- 6=erf. Messungen für Eps.
- 7=Epsilon je Ablaufabs.

**Anzeige > Daten**

Maskeneinstellung für Ablaufabschnitte einblenden

0 = keine Anzeige - sonst entspr. Anzahl der Stellen eintragen z.B. 3

AA-Anzeige

AA-Nr: 3  
LG nichtzykl.: 0  
E-Zeit: 0  
F-Zeit: 0  
BM/MW: 0  
Info: 0  
Zeitart: 4  
Planzeit: 6  
Bezugsmenge/AA: 0  
Mitarbeiter: 0  
Zart-Ver: 0  
Vorg-Ver: 0  
Anzeige Info: OZ-Nr

Abbruch OK

Ablaufabschnitts-Nr. z.B.  
Leistungsgrad  
Einzelzeit  
Fortschrittszeit  
Bezugsmenge je Messwert  
Info (Kundenindividuell)  
Zeitart  
Planzeit  
BM je Ablaufabschnitt  
Anzahl Mitarbeiter AA  
Zeitart-Verdichtung  
Vorgangverdichtung  
Anz.-Info (Kundenindividuell)

- Anzeige-Daten -

v	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	1	2	3	4	5	6	7	8	
L																			
1E																			
F																			
AA Zart Vorgang Beschreibung																			
1	TR	EMO01	Auftrag empfangen																
6																			0,00
7																			0
8																			0,00

- AA-Anzeige -

Abbruch (Eingabe verwerfen) OK (Eingabe bestätigen)

**Einstellungen**

- Aufnahme
- Auswertung
- Funktionen
- Programm
- Dialoge
- Barcode
- Sprache

**Aufnahme** Parameter für Aufnahmeeinstellung (IpasMobil) einblenden. (Parameter unter Hilfe (?) beschrieben)

Aufnahme-Parameter

Anzahl Stellen: 1  
LG+STOP:   
Enter+Stop:   
Stop-Ton:   
STOPP + BzE: nein  
Stop-RUN: n letzte Stoppung  
PLZ+STOP: nein  
PLZ -RUN: n nächste-AA-Nr  
PLZ-Dialog:   
Untergrenze:   
Reihenfolge aktiv:   
Ohne splitten:   
Packen:   
aufgef. LG-Anz.:   
Z-Art-Erkennung:   
AA pro Mitarbeiter: 0  
max-AA-Sprung: 10

Abbruch OK

Aufnahme-Parameter

Zeiteinheit: HM Minuten/100  
Version: Standard

Zurück Abbruch OK

**Auswertung** Parameter für die Auswertung am IpasMobil

Auswertungs-Parameter

AA-Auswertung: AA/Meßwert (1)  
Bez.Menge/AA: ja  
BM/Meßwert: ja  
LG auffüllen: R rückwärts  
Bezugsbasis tv: Grundzeit  
LG runden:   
gewichteter LG:   
laufendes Eps.:   
Eps. gefordert(%): 5

Abbruch OK

Zuschläge in %

tuz %: 0  
ter %: 0  
tvs %: 5  
tvp %: 5  
tbz %: 0  
ts spez %: 0  
Div. : 0

Zurück Abbruch OK

(Parameter unter Hilfe (?) beschrieben)



**Funktions-Steuerung** Parameter für Aufnahmeeinstellung (IpasMobil) einblenden.  
(Parameter unter Hilfe (?) beschrieben)

**Programm** Parameter für Programmeinstellung (IpasMobil) einblenden

Stiftbedienung sperren (leer=nein – Haken=ja - Stift ist dann inaktiv)  
Stift-Pos. + Enter (leer=nein – Haken=ja - mit Stift messen)  
Ausw.-Pos+Enter (leer=nein – Haken=ja - z.B. Zart mit Stift direkt ausw.)  
Daten-Tabelle nicht scrollen - Tabelle soll nicht scrollen  
Anzahl leere Datenzeilen (Grid) in der Erfassungstabelle  
Daten-Selektion. Spalte unterlegt - Zeile unterlegt  
Dateiname anzeigen – markiert wird der Name angezeigt  
(siehe auch Hilfe (?))

**Dialoge** Dialog-Parameter – Fenstergestaltung der Dialogmasken (leere Felder = nein – Haken = ja)

Die Beschreibung können Sie schnell und einfach mit der Hilfe (Fragezeichen) im IpasMobil-Programm aufrufen.

Beispieleinblendung der Hilfe

**Barcode** Einstellungen für Barcode (optional) einblenden

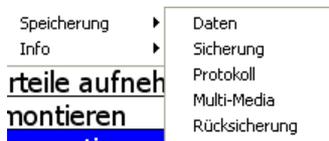
Hilfe beachten ? **Sprache** wenn Sprachmodul installiert ist

**Parameter**

(bei unterschiedlichen Parameter)

- Definieren** Tastenbelegung neu eingeben (Vorsicht – Rückfrage!)
- Zurücksetzen** Tastenbelegung zurücksetzen (!!)
- Initialisieren** Grundeinstellung laden (Vorsicht – evtl. Rückfrage!)
- Löschen** vorhandene Definition löschen
- Speichern** Tastenbelegung speichern

**Auswählen Varianten** vorhandene Definitionen zur Auswahl einblenden.  
vorhandene Definitionen behandeln (Hilfe ?)



**Daten** Ist ein externes Speichermedium (Flashcard usw.) vorhanden wird die Einstellmaske eingeblendet. Den Speicherort markieren.

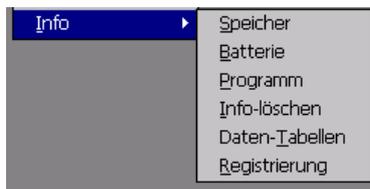
**Sicherung / Temporär** wie Daten

**Protokoll** Speicherort angeben (z.B. Speicherkarte)



**Multi-Media** definieren (Hilfe ?)

**Rücksicherung** wenn Sicherung vorhanden (\*.MR?-Datei)



**Speicher** freien Programm- u. Datenspeicher abfragen

**Batterie** Haupt- u. Sicherungsbatteriestand abfragen

**Programm** Programm-Version u. Rechte abfragen

**Info-löschen** Servicetool JM (Rückfrage!)

**Daten-Tabellen** Anzeige der ausgewählten Tabelle

**Registrierung** Registrierungsdaten anzeigen

## Funktionen über Tastenkombination (HOT-KEY) am IpasMobil

### Datei

<b>Strg + n</b>	Neue Zeitstudie öffnen
<b>Strg + y</b>	Vorhandene Zeitstudie öffnen
<b>Strg + O</b>	Vorhandene Zeitstudie (nur Texte – ohne Messwerte) in neue Zeitstudie kopieren
<b>Strg + z</b>	Aufnahme speichern und beenden
<b>Strg + e</b>	Ende - beenden der Zeitstudie / Programm - auch mit der Taste <b>ESC</b> oder über <b>Menü</b> möglich

### Ablauf

<b>Umschalt+Strg+A</b>	Ablaufrichtung - Messung mit der ENTER-Taste in Richtung Ablaufabschnitt > oder in Richtung Zyklus v bis zur evtl. Untergrenze - Rücksetzen mit gleicher Funktion
<b>Umschalt+Strg+P</b>	Positionierung - je Ablaufrichtung - bei > positioniert auf den nächsten freien Zyklus im folgenden Ablaufabschnitt - bei v positioniert auf den obersten Ablaufabschnitt (Obergrenze) in den nächsten Zyklus (kann auch auf Buttonleiste gelegt werden!)
<b>Umschalt+Strg+E</b>	Letzter Messpunkt – letztvergebenen Messpunkt anspringen
<b>Strg + x</b>	Pos Ende und eins - je nach Ablaufrichtung wird auf den nächsten freien Bereich gesetzt (> nächsten Zyklus - v nächster Ablaufabschnitt)
<b>Strg + o</b>	Obergrenze - setzen der Obergrenze auf den gewünschten obersten Ablaufabschnitt (je nach zyklischen Ablauf) ohne Markierung ist immer AA 1 die Obergrenze
<b>Strg + u</b>	Untergrenze - setzen der Untergrenze auf den gewünschten untersten Ablaufabschnitt (je nach zyklischen Ablauf)
<b>Strg + F</b>	Reihenfolge des Messablaufes kann neu definiert und gespeichert werden.

### Bearbeitung

<b>Entf-Taste</b>	Lösche Meßpunkt - wenn voreilig gemessen worden ist - es wird die Zeit gespeichert und bei erneuter Messung wird die gesamte (richtige) Zeit eingetragen – auch mit Lösch-Button
<b>Umschalt+Strg+S</b>	Splitten - ein Messpunkt wird unterbrochen und anderen Abl.abschn. laufen weiter, soll dann zum unvollendeten Messpunkt zurück gekehrt und weiter gemessen werden, ist die Splittfunktion (auch über <b>Buttonleiste</b> ) zu aktivieren - die Zeit wird dann addiert
<b>Strg + n</b>	Übertragen - für nichtzykl. Aufn. - z.B. gleiches Ende (Messpunkt) für MA 1 und MA 2
<b>Umschalt+Strg+C</b>	Lösche Position - Messpunkt war richtig, aber AA falsch - Funktion Lösche Pos. ausführen und richten AA anwählen, der Messwert wird eingetragen - auch über <b>Buttonleiste</b>
<b>Strg + v</b>	Verschieben - Messpunkt war richtig, aber Zyklus und AA waren falsch - das richtige Ziel kann eingegeben werden und der Messwert wird eingetragen



### Ablaufabschnitt

- Umschalt+Strg+I** AA-Einfügen - einfügen von Ablaufabschnitten in noch nicht gestarteten Zeitaufnahmen  
**Umschalt+Strg+L** AA-Löschen - löschen von Ablaufabschnitten aus noch nicht gestarteten Zeitaufnahmen  
**Strg + k** AA-Kopieren - Ablaufabschnitt-Angaben eines gewählten AA in den aktuellen AA kopieren  
**Umschalt+Strg+K** AA-Ende kopieren - alle AA-Angaben zwischen Ober- u. Untergrenze werden unten angefügt

- Strg + w** Ablaufabschnittsdaten (ohne Messwerte) werden in den Zwischenspeicher kopiert  
**Strg + i** Zeitart und Text werden aus dem Zwischenspeicher in den gewählten AA eingefügt.  
**Umschalt+Strg+H** Planzeitnr., Einfl.-gr. und Text aus dem Zwischenspeicher in den gew. AA eingefügt.

### Suchen

- Strg + f** Eingabemaske wird eingeblendet und es können Suchkriterien definiert werden.  
**Umschalt+Strg+N** Der nächste Satz mit gleichen Suchkriterien wird gesucht  
**Umschalt+Strg+Y** Eingabemaske wird eingeblendet und es kann eine Sucheingabe sowie die Ersetzung (feldbezogen) eingetragen werden.

### Eingabe

- Strg + b** Beschreibungsmaske öffnen - der aktuelle Ablaufabschnitt wird hier beschrieben (**BESCH-Button**)  
**Umschalt+Strg+V** Einflußgrößen- einblenden der Erfassungsmaske für Einflußgrößen des PLZ-Bausteins (Vorgang)  
**Bezugsmenge**  
**Umschalt+Strg+B** Bezugsmenge/MW - Bezugsm. für aktuellen Messpunkt eingeben - mit **ENTER** bestät. (**BM-Button**)  
**Umschalt+Strg+J** Bezugsmenge für den aktiven Ablaufabschnitt eingeben - mit **ENTER** bestätigen

- Umschalt+Strg+M** Anzahl Mitarbeiter (MA) für aktiven Ablaufabschnitt eingeben - mit **ENTER** bestätigen

### Leistungsgrad

- Strg + l** Leistungsgrad - Leistungsgrade werden zur Auswahl eingeblendet - siehe **Buttonleiste**  
**Strg + m** Leistungsgrad Eingabe - Leistungsgrade kann individuell für den Messpunkt erfasst werden.

- Umschalt+Strg+D** Zeitaufnahme-Beschreibung = Eingabe der Kopfdaten für diese Zeitstudie

### Anzeige

- Strg + g** kleinster Meßwert - der kleinste Meßwert des aktiven Ablaufabschnitts wird angezeigt  
**Umschalt+Strg+G** **größter Meßwert** – der größte Meßwert des aktiven Ablaufabschnitts wird angezeigt  
**Umschalt+Strg+W** **markierte Werte** – die markierten Werte des aktiven Ablaufabschnitts werden folgend gezeigt  
**Strg + j** Markieren - der gewählte Messpunkt wird markiert oder Mark. zurück gesetzt – auch (**Mark.-Button**)  
**Umschalt+Strg+Q** Merke-Position – Position merken um später mit der gleichen Funktion dahin zurück zukehren  
**Strg + p** Planzeit - die Vorgänge werden zur Auswahl eingeblendet (AA-Beschreibung) – auch (**Vorg-Button**)  
**Strg + d** Zeitarten anzeigen - die Zeitartenliste wird zur Auswahl eingeblendet – auch (**Zart-Button**)  
**Strg + q** Vorgangs-Beschreibung – ausführliche Vorgangsbeschreibung einblenden (muss vorhanden sein)  
**Umschalt+Strg+U** Störungen – die erfassten Störungen (zusätzl. Ablaufabschnitte) werden eingeblendet  
**Strg + T** Anfangszeiten der Zeitstudie einblenden

### Gruppenwahl

- Umschalt+Strg+Z** Zeitarten-Gruppe auswählen – Zeitarten nach Themen (unter IPAS-WIN definieren)  
**Strg + t** Planzeit-Gruppe auswählen – Vorgänge nach Themen (unter IPAS-WIN definieren)  
**Umschalt+Strg+X** Alle Gruppen auswählen - (unter IPAS-WIN definieren)

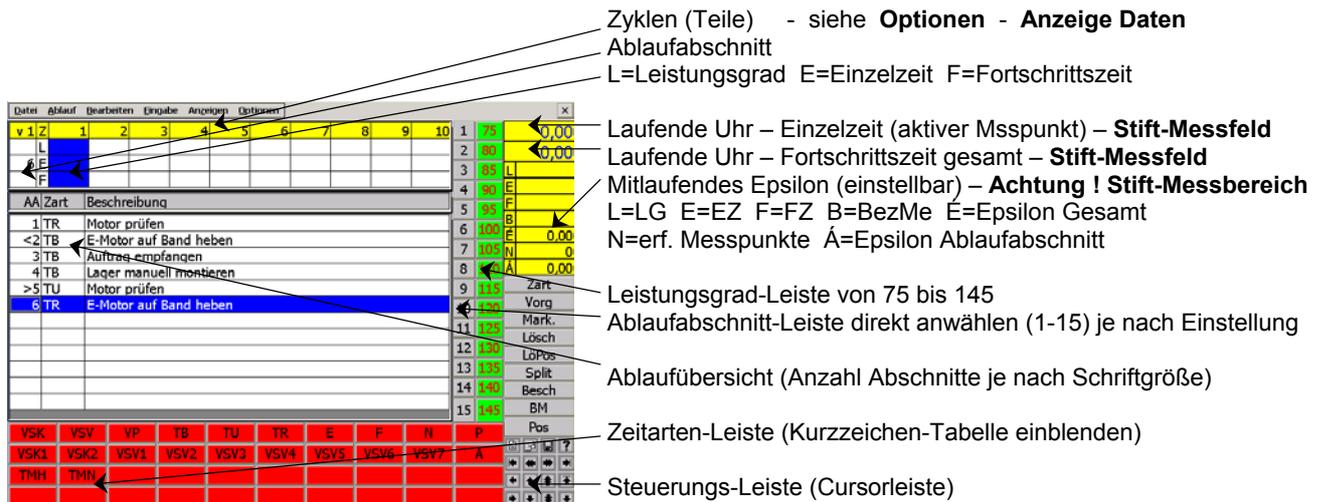
### Ergebnisse

- Strg + a** AA-Ergebnis - der gewählte Ablaufabschnitt wird berechnet  
**Strg + s** Endergebnis - die Zeitstudie wird, entsprechend der Parameter berechnet

- Strg + h** Hilfebeschreibung (wenn vorhanden) einblenden

### Optionen (Nur mit Unterstützung von JM verändert – Rückfragen!)

**Beschreibung der Standardmaske-HPC** (kann auch individuell angepasst werden)



Zyklen (Teile) - siehe **Optionen - Anzeige Daten**  
 Ablaufabschnitt  
 L=Leistungsgrad E=Einzelzeit F=Fortschrittszeit

Laufende Uhr – Einzelzeit (aktiver Msspunkt) – **Stift-Messfeld**  
 Laufende Uhr – Fortschrittszeit gesamt – **Stift-Messfeld**  
 Mitlaufendes Epsilon (einstellbar) – **Achtung ! Stift-Messbereich**  
 L=LG E=EZ F=FZ B=BezMe É=Epsilon Gesamt  
 N=erf. Messpunkte Á=Epsilon Ablaufabschnitt

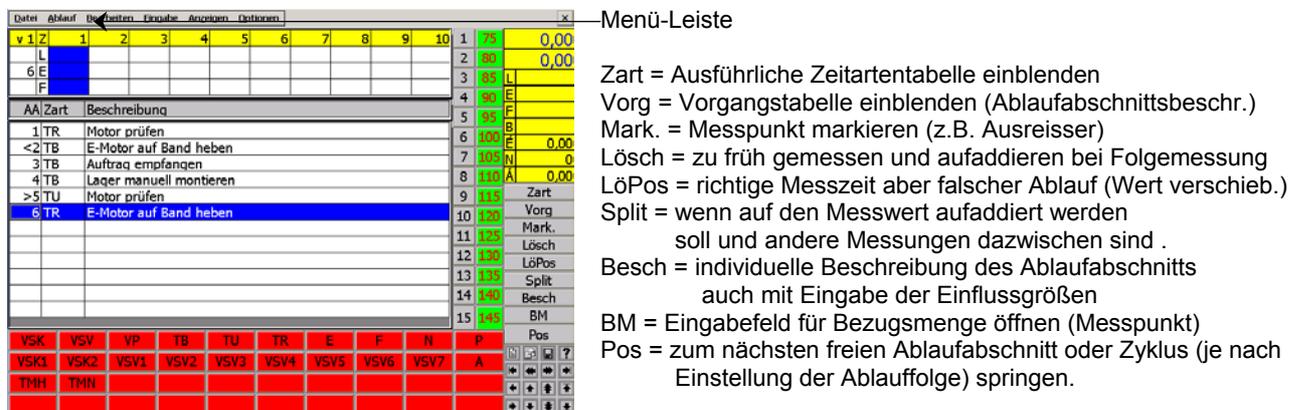
Leistungsgrad-Leiste von 75 bis 145  
 Ablaufabschnitt-Leiste direkt anwählen (1-15) je nach Einstellung

Ablaufübersicht (Anzahl Abschnitte je nach Schriftgröße)

Zeitarten-Leiste (Kurzzeichen-Tabelle einblenden)

Steuerungs-Leiste (Cursorleiste)

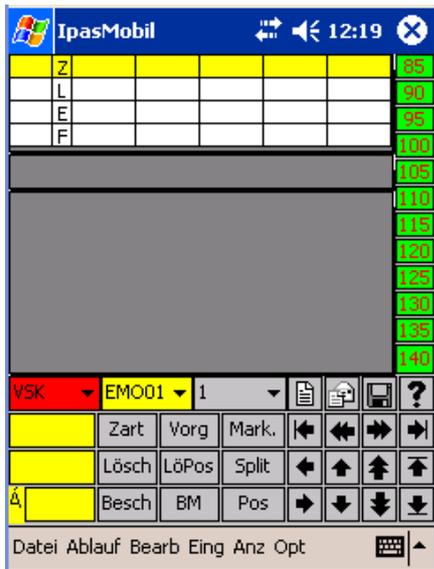
**Beschreibung der Standardmaske-HPC** (kann auch individuell angepasst werden)



Menü-Leiste

Zart = Ausführliche Zeitartentabelle einblenden  
 Vorg = Vorgangstabelle einblenden (Ablaufabschnittsbeschr.)  
 Mark. = Messpunkt markieren (z.B. Ausreisser)  
 Lösch = zu früh gemessen und aufaddieren bei Folgemessung  
 LöPos = richtige Messzeit aber falscher Ablauf (Wert verschieb.)  
 Split = wenn auf den Messwert aufaddiert werden soll und andere Messungen dazwischen sind .  
 Besch = individuelle Beschreibung des Ablaufabschnitts auch mit Eingabe der Einflussgrößen  
 BM = Eingabefeld für Bezugsmenge öffnen (Messpunkt)  
 Pos = zum nächsten freien Ablaufabschnitt oder Zyklus (je nach Einstellung der Ablauffolge) springen.

Datei Ablauf Bearbeiten Eingabe Anzeigen Optionen															
v 1	Z	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	1	75	0,00	
	L											2	80	0,00	
6	E											3	85	L	
	F											4	90	E	
AA Zart		Beschreibung										5	95	F	
1	TR	Motor prüfen										6	100	É	0,00
<2	TB	E-Motor auf Band heben										7	105	N	0
3	TB	Auftrag empfangen										8	110	Á	0,00
4	TB	Lager manuell montieren										9	115	Zart	
>5	TU	Motor prüfen										10	120	Vorg	
6	TR	E-Motor auf Band heben										11	125	Mark.	
												12	130	Lösch	
												13	135	LöPos	
												14	140	Split	
												15	145	Besch	
														BM	
														Pos	
VSK	VSV	VP	TB	TU	TR	E	F	N	P						
VSK1	VSK2	VSV1	VSV2	VSV3	VSV4	VSV5	VSV6	VSV7	A						
TMH	TMN														



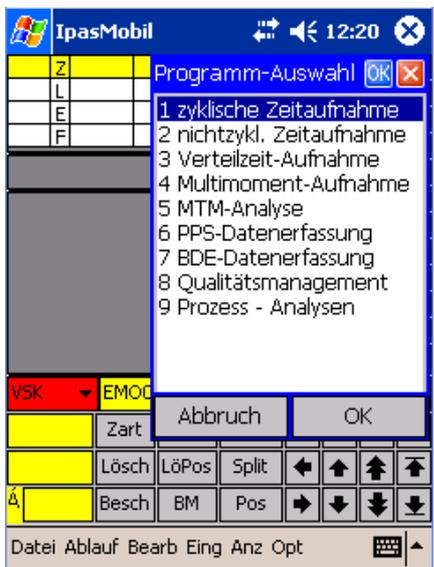
IpasMobil wird mit der Zeitstudienart geöffnet, mit der es verlassen worden ist.

Das sind zyklische, nichtzyklische oder Verteilzeitaufnahmen, Multimomentstudien, MTM-Analysen oder Datenerfassung (BDE, Qualität, Prozessanalysen usw.)



Start mit der vorherigen Zeitstudien-Art (zykl.)

Zeitstudien-Art wählen über Datei - Programm



Beachten Sie bitte !!

Für das IpasMobil gibt es Erklärungen und Hinweise auf dem Erfassungssystem als Online-Hilfe.



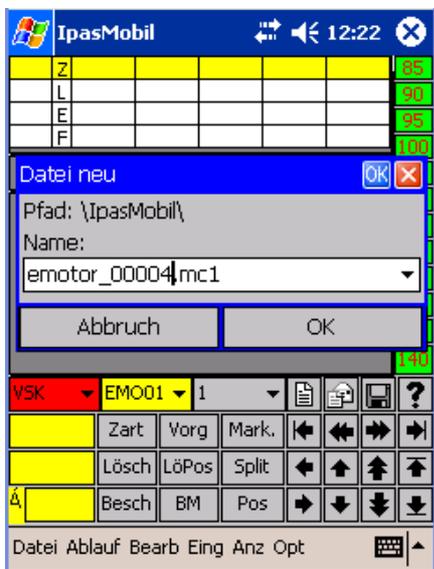
Es können neue Zeitaufnahmen geöffnet und komplett beschrieben werden – vor, während oder nach der Aufnahme.

Die Aufnahme kann auch erst – nach der Datenübertragung - am PC beschrieben werden.

Bei einer zyklische ZA

Auswahl 1 zyklische Zeitaufnahmen

neue Aufnahme bearbeiten Datei - Neu



Eine bis zu 20-stellige, alphanumerische Ablagenummer kann hier eingetragen werden.

Sie darf auf dem IpasMobil noch nicht vorhanden sein.

Online-Erklärungen finden Sie unter der Hilfe (?)



Die Kopfdaten können jetzt oder auch später eingetragen werden. Sie können auch nach der Datenübertragung erst am PC ausgefüllt werden.

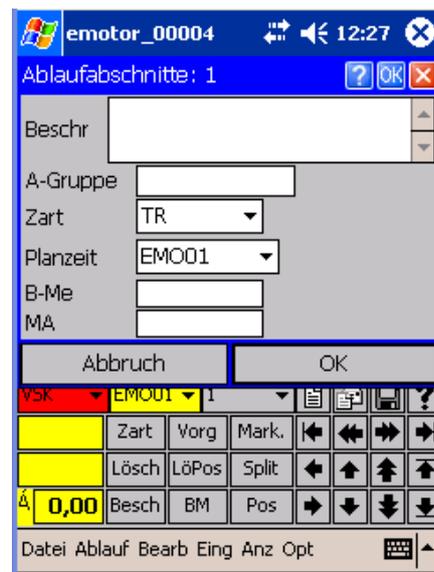
Ist die Aufnahme am PC vorbereitet worden, stehen diese Daten schon zur Verfügung. Auswerteparameter nur

Dateiname neu eintragen OK

Kopfdatenmaske ausfüllen OK

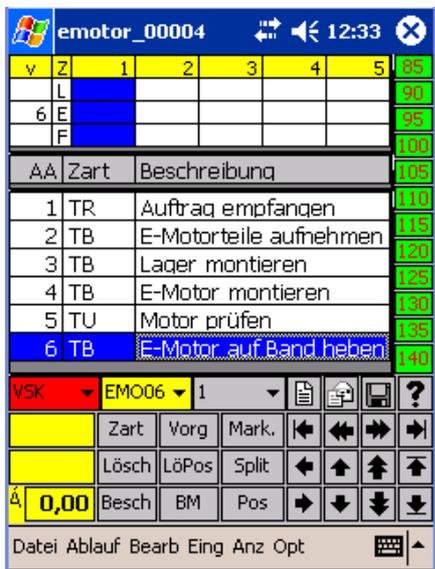


Ablaufbeschreibung ausfüllen (Eing – Beschreibung)



Wenn nicht schon am PC unter IPASWIN-ZEIT vorbereitet, können jetzt die einzelnen Ablaufabschnitte beschrieben werden. Die Zeitart kann aus der Tabelle geladen werden. Ist ein Vorgang vorhanden, kann dieser mit Text und Zeitart geladen werden. Bezugsmenge und Mitarbeiter ist erfassbar.

Beschreibungsmaske je Ablaufabschnitt OK

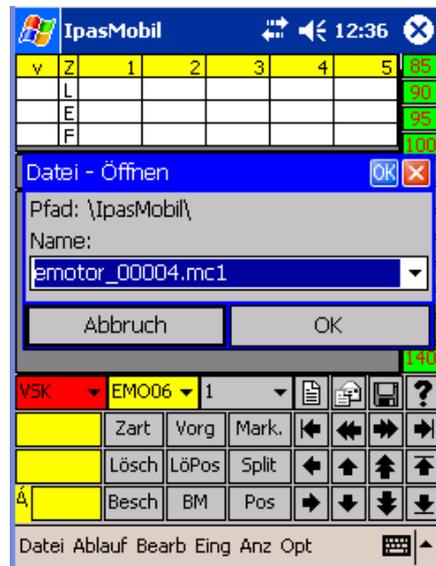


Die Aufnahme ist beschrieben und kann gestartet werden - Ablauf - Starten der Messung

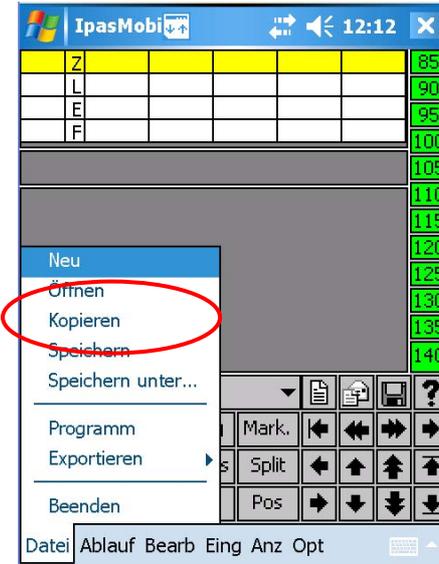


Zeitstudie öffnen Datei - Öffnen

Ist die Zeitstudie bereits am PC unter IPASWIN-ZEIT vorbereitet worden, oder soll erneut geöffnet werden.



Dateiname auswählen und OK



Eine auf dem Erfassungssystem vorhandene Zeitstudie kann mit allen Ablaufabschnitts- und Kopfdaten – aber ohne Messwerte – kopiert und erneut durchgeführt werden.

Es können auch Abschnitte dazugefügt oder entfernt werden.

Aufnahme starten

Vorhandene Aufnahme kopieren



Vorhandene Datei auswählen OK

Neuen Namen eingeben OK



Neue Aufnahme mit allen Texten kopiert

Kann jetzt gestartet werden

**Erfassung einer zyklischen Zeitaufnahme am IpasMobil**

IpasMobil (Pocket-PC) einschalten - IpasMobilCe-Programm öffnen (siehe oben)  
 Zeitstudie neu erstellen – vorhandene öffnen – oder kopieren (siehe oben)  
 Aufnahme starten über Menü – Ablauf - Starten der Messung oder Tastenkombination Strg + r



v	Z	1	2	3	4	5
L		110				
1	E	57				
	F	57				

AA	Zart	Beschreibung
1	TR	Motor prüfen
<2	TB	E-Motor auf Band heben
3	TB	Auftrag empfangen
4	TB	Lager manuell montieren
>5	TU	Motor prüfen
6	TR	E-Motor auf Band heben

VSK: EMO01 1  
 0.13 Zart Vorg Mark.  
 0.70 Lösch LöPos Split  
 0.00 Besch BM Pos

**Zyklische Zeitaufnahme**

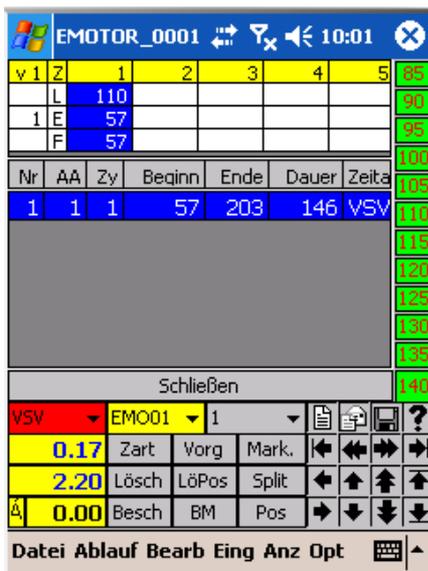
LG auswählen über LG-Leiste

Messpunkt setzen - über Messbereich mit dem Stift (anklicken)

auch durch anklicken des Ablaufabschnittes

der Ablaufabschnitt kann auch mit der **Cursortaste** angewählt und der Messpunkt mit der **Enter-Taste** gesetzt werden

wurde zu früh gemessen ist das Zurücksetzen mit der Funktion **Lösch (Button)** möglich – bei wiederholter Messung wird der neue Wert eingetragen



Nr	AA	Zy	Beginn	Ende	Dauer	Zeita
1	1	1	57	203	146	VSV

VSK: EMO01 1  
 0.17 Zart Vorg Mark.  
 2.20 Lösch LöPos Split  
 0.00 Besch BM Pos

**Zyklische Zeitaufnahme**

Störung erfassen

Ist die Störung im Messpunkt, wird der Ablaufabschnitt (z.B. 1) gemessen ist die Störung beendet, wird die Störung (z.B. VSV) mit der Zeitartwahl gemessen (Fenster wird eingeblendet) – ist der Messpunkt fertig, wird mit der Entertaste, dem Messbereich (Stift) oder durch anklicken des Ablaufabschnittes gemessen.

Ist die Störung zwischen den Ablaufabschnitten, ist der vorherige AA gemessen und die Störung läuft – ist die Störung beendet, wird diese mit der Störart (Zeitart z.B. VP) gemessen – das Störfenster wird eingeblendet - Störfenster schliessen – ist der nächste Messpunkt fertig, diesen messen.



v	Z	1	2	3	4	5
L		0				
5	E	22				
	F	415				

AA	Zart	Beschreibung
1	TR	Motor prüfen
<2	TB	E-Motor auf Band heben
3	TB	Auftrag empfangen
4	TB	Lager manuell montieren
>5	TU	Motor prüfen
6	TR	E-Motor auf Band heben

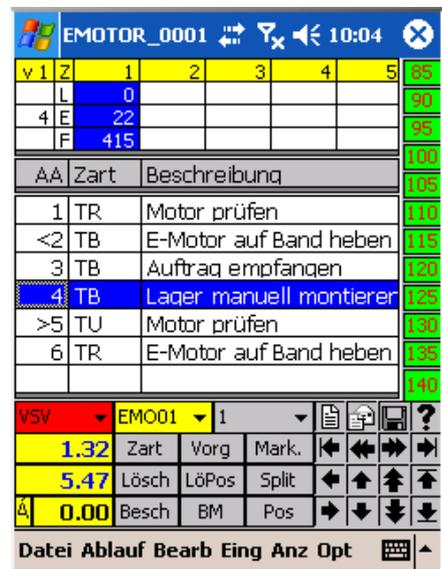
VSK: VSV 1  
 0.09 Zart Vorg Mark.  
 4.24 Lösch LöPos Split  
 0.00 Besch BM Pos

**Zyklische Zeitaufnahme**

Messpunkt ist richtig gemessen, aber der falsche AA ist angewählt worden.

**LöPos**-Funktion anklicken (Wert wird zwischengespeichert) (siehe auch Lösch-Button)

richtigen AA anwählen und anklicken, der gespeicherte Wert wird eingesetzt



v	Z	1	2	3	4	5
L		0				
4	E	22				
	F	415				

AA	Zart	Beschreibung
1	TR	Motor prüfen
<2	TB	E-Motor auf Band heben
3	TB	Auftrag empfangen
4	TB	Lager manuell montieren
>5	TU	Motor prüfen
6	TR	E-Motor auf Band heben

VSK: VSV 1  
 1.32 Zart Vorg Mark.  
 5.47 Lösch LöPos Split  
 0.00 Besch BM Pos

v	Z	1	2	3	4	5	6
1	Z						0.90
6	E						6.884
	F						884

AA	Zart	Beschreibung
1	TR	Motor prüfen
<2	TB	E-Motor auf Band heben
3	TB	Auftrag empfangen
4	TB	Lager manuell montieren
>5	TU	Motor prüfen
6	TR	E-Motor auf Band heben

VSV: 0.18 Zart Vorg Mark. | Lös: 9.02 LöPos Split | A: 0.00 Besch BM Pos

**Zyklische Zeitaufnahme**

Wird ein Messpunkt gesetzt, der noch nicht fertig ist, da erst ein oder mehrere Messpunkte dazwischen kommen, muss bevor dieser fertig gemessen wird vorher die **Split-Funktion** (Split-Button) betätigt werden. Die Werte werden addiert und als Summe eingetragen. Ist die Split-Funktion aktiv steht im linken Eck oben (Display) ein Pluszeichen (+)

v	Z	1	2	3	4	5	6
1	Z						0.90
6	E						241
	F						1119

AA	Zart	Beschreibung
1	TR	Motor prüfen
<2	TB	E-Motor auf Band heben
3	TB	Auftrag empfangen
4	TB	Lager manuell montieren
>5	TU	Motor prüfen
6	TR	E-Motor auf Band heben

VSV: 0.11 Zart Vorg Mark. | Lös: 11.30 LöPos Split | A: 0.00 Besch BM Pos

v	Z	1	2	3	4	5	6
1	Z						1.10
6	E						241
	F						1119

AA	Zart	Beschreibung
1	TR	Motor prüfen
<2	TB	E-Motor auf Band heben
3	TB	Auftrag empfangen
4	TB	Lager manuell montieren
>5	TU	Motor prüfen
6	TR	E-Motor auf Band heben

VSV: 8.46 Zart Vorg Mark. | Lös: 19.65 LöPos Split | A: 0.00 Besch BM Pos

**Zyklische Zeitaufnahme**

Ist Bezugsmenge des Messpunkt größer als 1, muss diese eingetragen werden.

Mit der **BM-Funktion** wird ein Eingabefenster geöffnet und der Wert kann eingetragen werden. (auch BM-Button)

bestätigen mit OK

v	Z	1	2	3	4	5	6
1	Z						1.10
6	E						241
	F						1119

AA	Zart	Beschreibung
1	TR	Motor prüfen
<2	TB	E-Motor auf Band heben
3	TB	Auftrag empfangen
4	TB	Lager manuell montieren
>5	TU	Motor prüfen
6	TR	E-Motor auf Band heben

TR: 0.00 Zart Vorg Mark. | Lös: 0.00 LöPos Split | A: 0.00 Besch BM Pos

v	Z	1	2	3	4	5	6
1	Z						0.85
6	E						0.90
	F						0.95

AA	Zart	Beschreibung
1	TR	Motor prüfen
<2	TB	E-Motor auf Band heben
3	TB	Auftrag empfangen
4	TB	Lager manuell montieren
>5	TU	Motor prüfen
6	TR	E-Motor auf Band heben

VSV2: 45.01 Zart Vorg Mark. | Lös: 28.03 LöPos Split | A: 28.03 Besch BM Pos

**Zyklische Zeitaufnahme**

Ist die Aufnahme fertig, kann das Ergebnis abgefragt werden Anz - Ergebnis - Endergebnis

Das Ergebnis wird in 2 Stufen eingblendet

v	Z	1	2	3	4	5	6
1	Z						0.85
6	E						0.90
	F						0.95

AA	Zart	Beschreibung
1	TR	Motor prüfen
<2	TB	E-Motor auf Band heben
3	TB	Auftrag empfangen
4	TB	Lager manuell montieren
>5	TU	Motor prüfen
6	TR	E-Motor auf Band heben

VSV2: 46.28 Zart Vorg Mark. | Lös: 28.03 LöPos Split | A: 28.03 Besch BM Pos

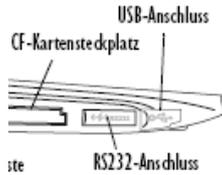
Ist Aufnahme fertig, wir diese mit Datei - Beenden - geschlossen - mit erneuter Anwahl von Datei und Beenden wird das IpasMobil-Programm geschlossen.

Weitere Hinweise entnehmen Sie der Demo-Version

**Datenübertragungs-Routine** zwischen dem PC (IPASWIN-ZEIT) und dem **mobilen Erfassungssystem** (IpasMobilCE) mittels **Spezialkabel** (Version A = seriell oder Version B = USB) mit **MS-ActiveSync**.

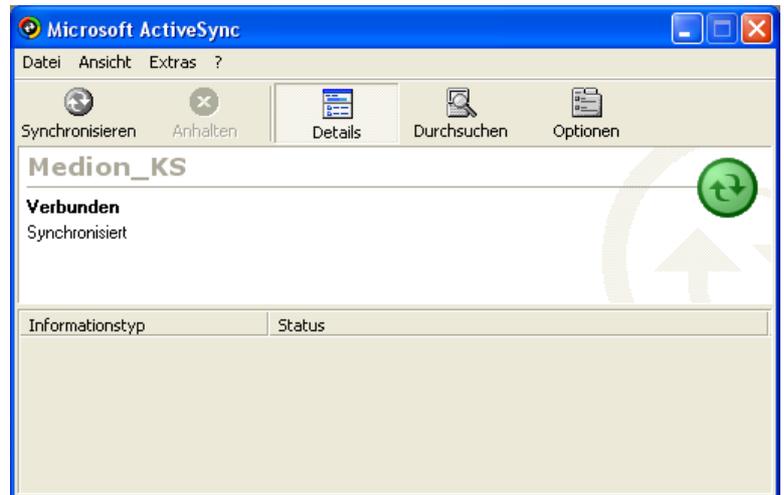
**MS ActiveSync** muss am PC installiert sein (auch auf der IPASWIN-CD).

Das Übertragungskabel muss am PC an die USB-Schnittstelle (Kabel USB) bzw. an die serielle Schnittstelle (Kabel seriell 9 pol.) angeschlossen sein und das andere Ende im miniDat CE Pro (linke Geräteseite – Kunststoffklappe

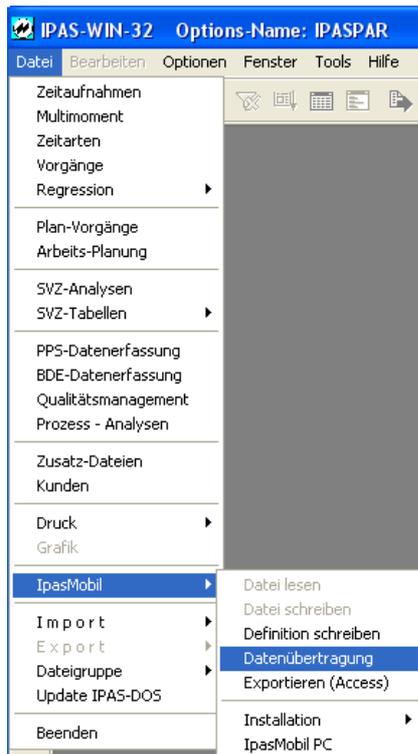


öffnen) stecken. Beim miniDat CE Pro muss das silberne Metallblättchen am Stecker unten sein. MS ActiveSync am PC aktivieren und Verbindung herstellen.

**ActiveSync-Maske** (Verbindung hergestellt)



Bei Pocket-PC kann sich die Schnittstelle (USB) am Gerät oder der Docking-Station befinden (Handbuch!)

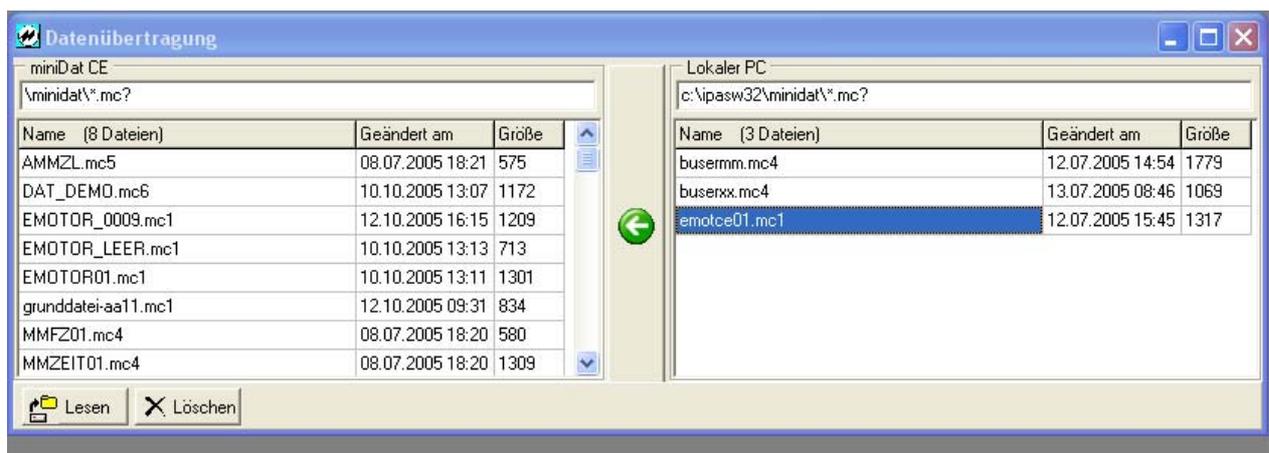


Über den Button  oder dem Menüpunkt Datei - IpasMobil - Datenübertragung wird die Routine gestartet.

Danach erscheint die Maske (unten) und die Datenübertragung vom PC zum -> miniDat kann ablaufen. Markieren Sie die Zeitaufnahme-Datei (z.B.: EMOTOR01.mc1)

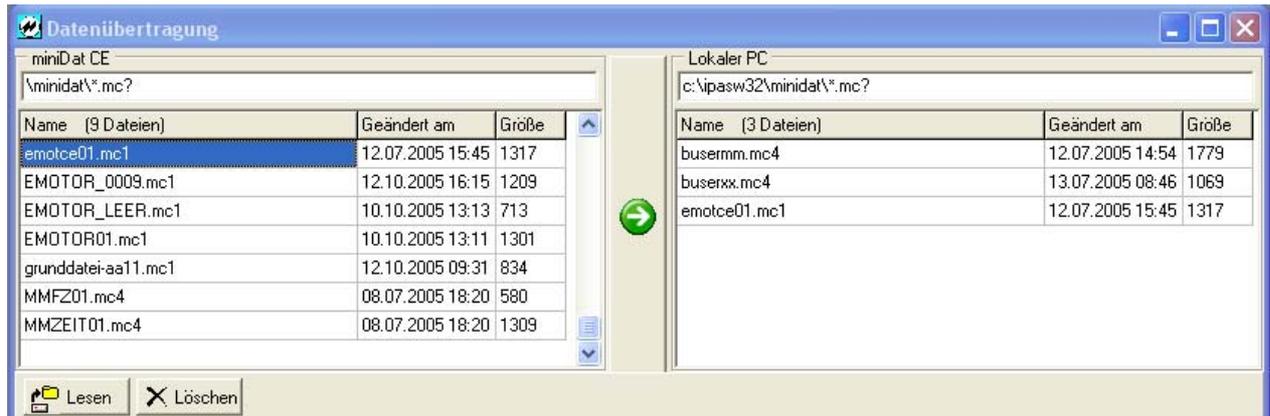
(blau unterlegt) und betätigen den Button  – die Datei wird auf das IpasMobil kopiert und steht dort zur Verfügung.

Jetzt kann die Aufnahme am IpasMobil CE geöffnet und durchgeführt werden.





Ist die Aufnahme durchgeführt, wird diese auf den PC übertragen **IpasMobil -> PC**



Wenn die Datenübertragung offen bleibt, muss mittel Button  der Datenbestand auf der PC- bzw. IpasMobil-Seite neu geladen werden.

Die IpasMobil-Datei **muss** – wenn diese auf dem PC (IPASWIN-ZEIT) vorbereitet worden ist – nach der Erfassung größer - als die auf der PC-Seite vorhandene – sein.

Ist die Aufnahme am IpasMobil vorbereitet worden (einfacher geht es am PC) steht diese natürlich nicht im PC-Ordner.

Jetzt kann die Aufnahme mit **miniDat lesen**  in die geöffnete Zeitstudien-Datenbank eingelesen und bearbeitet werden

- Urdatendruck - Korrekturen - Berechnen  - Listendruck - usw.

(siehe IPASWIN-Handbuch)